

Keine Chance

Planica. Skispringer Karl Geiger hat den ohnehin kaum noch möglichen Triumph im Gesamtweltcup verpasst. Der Oberstdorfer kam beim Fliegen in Planica zum Abschluss der Saison nur auf Rang 16 und musste die große Kristallkugel dem Japaner Ryoyu Kobayashi überlassen, der nach 2018/19 zum zweiten Mal triumphierte. Den letzten Tagessieg des Winters holte Olympia-Sieger Marius Lindvik aus Norwegen. Geiger hätte auf der Letalnica, auf der er 2020 Weltmeister geworden war, einen Sieg gebraucht. Davon war der 29jährige nach Flügen auf 225,0 und 242,0 aber deutlich entfernt. Kobayashi reichte am Sonntag ein achter Rang, um das monatelange Kopf-an-Kopf-Rennen mit Geiger für sich zu entscheiden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423413.skispringen-keine-chance.html>